

Das Messgerät wird im Stromverteilungsgehäuse angebracht. Es wird seriell zwischen der Stromquelle und den zu messenden Gebrauchsgescherten geschaltet.

Es ist nicht so teuer wie ein offizieller Stromzähler, der bestimmten legalen Eigenschaften genügen muss. Das Gerät dient meistens dazu, den Verbrauch eines Teilbereiches eines Gebäudes zu messen (Sporthalle, am Wochenende vermieteter Seminarraum, Küche, usw.) und zu fakturieren.

Der Preis hängt meistens von der maximalen benötigten Leistungsfähigkeit ab.

Kurzer Überblick (<https://de.wikipedia.org/wiki/Stromzähler>)

- Traditioneller Stromzähler 60 A: einphasig 70 €, dreiphasig 150 bis 200 €

- Traditioneller Stromzähler 3 x 10 A (= nur 3 x 2000 W!!): bei Amazone : 25 €
Unitec 41741 dreiphasiger Stromzähler (Import aus Deutschland)

- Digitaler Zähler 65 A: 350...400€ ohne MwSt. bei Voltis

- Digitaler Zähler mit sofortiger Leistungsanzeige: 350 bis 400 € ohne MwSt. bei Voltis


[themify_box style="light-blue contact"]

Dieser Text ist ein erster Entwurf zum Thema und kann verbessert und erweitert werden. Wir freuen uns auf entsprechende Hinweise oder Beiträge: info@generationzerowatt.be ☐

[/themify_box]

